



## 5.1. Förderkonzept

Allgemein:

- Jedes Kind ist anders.
- Jedes Kind kann etwas.
- Jedes Kind will lernen.
- Jedes Kind lernt anders.

Die Schule hat die Aufgabe, jedes Kind dort abzuholen, wo es steht und es in seiner Persönlichkeitsentwicklung ganzheitlich im Blick zu haben und es dementsprechend bestmöglich zu fördern. Dabei ist es notwendig, alle Kompetenzbereiche zu beachten. Wenn ein Kind über eine hohe Sozialkompetenz verfügt, seine personale Kompetenz gestärkt wird, sind das gute Voraussetzungen dafür, dass es hohe Fachkompetenzen erreichen kann. Deshalb ist das Grundprinzip unserer schulischen Förderung der ganzheitliche Ansatz. Schule als Lebensraum für die Kinder bedeutet neben dem individuellen Lernen im Unterricht auch den lebenspraktischen und erlebnisorientierten Ansatz.

Dazu müssen die Stärken und Schwächen jedes einzelnen Schülers erkannt werden, um an diesen Punkten gezielt zu fördern.

Deshalb ist es notwendig, individuelle Förderpläne (die wir auch als Entwicklungspläne sehen) – mit Blick auf alle Kompetenzbereiche – für die Kinder zu erstellen. Sie zeigen kleinschrittige, messbare Ziele mit den dafür notwendigen Methoden und Hilfestellungen auf. Das schließt alle Kinder mit Lernschwierigkeiten, Kinder mit sozial – emotionalen Störungen, sowie Kinder mit besonderen Begabungen ein. Um alle Lerntypen zu erreichen, ist es notwendig, den Unterricht abwechslungsreich in offenen Unterrichtsformen, in unterschiedlichen Sozialformen und auch in Plenumsarbeit durchzuführen.

Zum Förderangebot unserer Schule gehören selbstverständlich die Ganztagsangebote mit 30 Arbeitsgemeinschaften, die unsere Schüler selbstbewusst werden lassen und die dazu beitragen, dass die Kinder verantwortungsbewusst mit sich, den Mitmenschen und der Umwelt umgehen.

Die Schüler der Schule am Sandsteinweg sollen in der Entwicklung ihrer sozial-, selbst- und sachbezogenen sowie ihrer methodischen Fähigkeiten die größtmögliche und individuelle Unterstützung erhalten.